

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

295 (23.10.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 295. Erstes Blatt.

Freitag den 23. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 104159. II. Die Feststellung der Baufluchten im Hardtwaldstadtteil betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat einen Plan über anderweitige Feststellung der Straßen- und Baufluchten entlang der Rheinthalbahn, zwischen Kaiser-Allee und Molkestraße, sowie der südlichen Bauflucht an der Ausmündung der Bismarckstraße gegen die Rheinthalbahn mit dem Antrag auf Genehmigung vorgelegt.

Dieser Plan nebst Verzeichnis der beteiligten Grundeigentümer liegt vom Tage des Erscheinens der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblattes an während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtrates hier auf.

Die Fluchten sind außerdem an Ort und Stelle durch ausgesteckte Bäume kenntlich gemacht.

Etwaige Einwendungen sind innerhalb der genannten Frist bei Ausschlußvermeidern beim Stadtrat oder Großh. Bezirksamt hier zu erheben.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1896.

Großh. Bezirksamt.
von Bobman.

Bekanntmachung.

Nr. 106411. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Bruchsal in den Gemeinden Destrungen, Heibelsheim und Weiher die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen wieder erloschen ist.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1896.

Großh. Bezirksamt.
von Succalmaglio.

Bekanntmachung.

Nr. 20113. Die Wittwe des am 24. Juli 1896 in Karlsruhe gestorbenen Wagenwärters August Schnäbele, Wilhelmine, geb. Jung hat den Antrag auf Einweisung in Besitz und Gewahr des Nachlasses ihres Mannes gestellt. Dem wird entsprochen werden, wenn nicht

— binnen drei Wochen —

Einsprache dagegen hier erhoben wird.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1896.

Großh. Amtsgericht V.
gez. Reinhard.

Schichtschreiber Großh. Amtsgerichts.
Ragenberger.

83.

Dies veröffentlicht:

Öffentliche Zustellung.

Nr. 25427. Die Firma Bodenheimer und Torres zu Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Leop. Weill baselbst, klagt gegen Fräulein S. de Chesne, seither in Karlsruhe wohnhaft, z. St. an unbekanntem Ort abwesend, aus Lieferung eines Kleides vom 3. August d. J. mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare kostenfällige Verurteilung der Beklagten zur Zahlung des vereinbarten Kaufpreises von 85 Mark nebst 5% Zins vom Klagezustellungstage an und ladet die Beklagte zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 4. Dezember 1896, Vormittags 9 Uhr,

2. Stock, Zimmer Nr. 14.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Ragenberger,

22.

Schichtschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

— Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet

Bekanntmachung.

22. Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Diensthöfe für das III. Quartal 1896 sind bei der Kasse (Rathhaus, Zimmer Nr. 74) und für die in Mühlburg beschäftigten Personen bei Herrn Erheber Sölling, Hardtstraße 3, vom

21. bis einschließlich 26. Oktober

einzuzahlen. Nach dieser Zeit werden die Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pf. erhoben.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1896.

Das Generalsekretariat.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

(Alt-)Katholischer Frauenverein.

22. Die diesjährige Generalversammlung findet Sonntag den 25. Oktober, Nachmittags 4 Uhr, im Singaal der Töchterchule, Kreuzstraße 15, statt.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der Vorstand.

Ev. Bund.

32. Sonntag, 25. Oktober, 8 Uhr Abends, im Hotel „Monopol“

Familienabend

mit Vortrag des Herrn Stadtpfarrers Mohde aus Baldfeld über „Kämpfe und Arbeiten in der Diaspora“. Ferner Musikvorträge. Die Mitglieder und Freunde des ev. Bundes mit ihren Angehörigen sind bestens eingeladen.

Der Vorstand.

Wein-Versteigerung.

22. Die Kreispflegeanstalt Hub (Station Ottersweier) bringt am Montag den 26. Oktober 1896, Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, ca. 170 hl Weißweine der Jahrgänge 1888 bis 1894, darunter 75 hl 1893er Weißherbst zu öffentlicher Versteigerung gegen Baarzahlung.

Proben können am gleichen Tage Vormittags entnommen werden.

Schlacken,

grobe, zur Herstellung von Wegen geeignet, können unentgeltlich abgeholt werden in unserm Wert Kaiser-Allee.

Stadt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 13 ist der zweite Stock, neu hergerichtet, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

33. Bismarckstraße 53 ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, auf 1. April n. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

22. Friedenstraße 20 ist eine Wohnung, elegant ausgestattet, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und 2 Kellern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Frau Beck zu erfragen.

62. Gartenstraße 32 ist wegen Wegzug der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet und Zugehör, sofort oder auf Januar und April 1897 zu vermieten, worüber der Eigentümer im 2. Stock Auskunft erteilt.

Damen-Confection-Versteigerung.

Freitag den 23. Oktober, Nachmittags 2 Uhr,
werden im Auktionslokale Zähringerstraße 29 gegen baar versteigert:
Neue Damen-Regenmäntel, Winter-Mäntel, Winter-Capes,
Jacken, Abend-Mäntel etc.,
wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Hirschstraße 59 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 großes Zimmer im Untergeschoß, 1 großes Zimmer sowie Mädchenzimmer und Schwarzwasschkammer im Dachgeschoß, mit Küche, Bad, Speisekammer und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 57 im zweiten Stock.

*2.1. Kaiserstraße 51, gegenüber der techn. Hochschule, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Lammstraße 70, Café Bauer, 4. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller per 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres beim Verwalter Lammstraße 7a, 2. Stock.

*3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Rudolfstraße 13 ist eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. i. w. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Ebenfalls ist eine gut möblierte Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern und Küche zusammen oder einzeln zu vermieten.

3.3. Ruppurrerstraße 158 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst schönem Keller, für 350 Mark per sofort zu vermieten. Näheres im Bureau Marienstraße 60.

3.2. Waldhornstraße 21, nächst Ecke Kaiserstraße, ist im 1. Hof, 1 Treppe hoch, eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Küche etc. per 23. Oktober oder später zum Preis von 400 Mk. an ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres im Comptoir des Hauseigentümers.

3.1. Auf 1. April 1897 ist in Mitte der Stadt, in der Nähe des Friedrichsplatzes, eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Rudolfstraße 14

ist eine sehr schöne Wohnung mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Anzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags.

Wohnung

auf sogleich oder später zu vermieten von 4-5 schönen Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardstraße 13, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten

Rudolfstraße 22 je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per 23. Oktober oder früher. Näheres daselbst.

Herrschaftswohnung,

Ettlingerstraße 7, von 6 Zimmern, Badezimmer, Erker, Veranda etc. per Oktoberquartal zu vermieten. Näheres im 4. Stock zu erfahren.

Herrschafts-Wohnungen.

— Karl-Wilhelmstraße 20 sind 4 elegant ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf Januar oder April l. J. zu vermieten. Dieselben sind ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Groß. Fasanengarten und können täglich eingesehen werden. Näheres bei **K. Freund**, Conditor, Ecke der Kriegs- und Kronensstraße.

*3.1. Rudolfstraße 8

ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Balkon, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort oder später zu vermieten.

Wohnung zu vermieten:

Durlacher Allee 14 ist eine elegante Salonwohnung im 2. Stock von vier Zimmern, ohne Vis-à-vis, per sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 9, 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Läden zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 130 sind ein kleiner Laden mit anstößendem Zimmer und ein kleiner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus, 2. Stock.

Laden zu vermieten.

— Ein der Neuzeit entsprechender, geräumiger Laden mit Magazin und Wohnung, für Conditoren, Buchhändler etc. geeignet, ist per 23. Oktober oder später bezugsbar in der Amalienstraße 45 zu vermieten. Näheres nebenan bei **J. Benschert**.

Laden

in sehr frequenter Lage zu vermieten: Amalienstraße 23.

Berkstätte,

eine helle, geräumige, in den letzten Jahren als Magazin verwendet, ist sofort zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 7 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern, möglichst in der Kaiser-Allee, Molke- und Bismarck-, Karl- oder Bestenstraße, per Januar oder früher gesucht. Offerten unter Nr. 7663 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Suche Wohnung von 4-5 Zimmern, 1 bis 2 Treppen hoch, schöne Lage mit Garten erwünscht, um den Preis von 300 M., doch nicht über die Schienen. Offerten sind unter Nr. 7680 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine bessere Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör von einer kleinen Familie zum 1. April 1897 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung und Bureau,

2-3 Zimmer, parterre, für Bureau, sowie eine Wohnung, möglichst in gleichem Hause, von 4-5 Zimmern per Januar oder April gesucht. Offerten unter Nr. 7664 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Auf sofort ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten: Fasanenplatz 15 im 3. Stock.

*2.2. Zwei freundlich möblierte Zimmer sind zu vermieten: Bahnhofstraße 6 im 3. Stock.

2.2. Ein möbliertes Zimmer mit Pension ist an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 38 im 2. Stock.

2.2. Ein möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 91, drei Treppen hoch.

2.2. Bessingstraße 45 sind zwei möblierte Zimmer mit Pension auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

*2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer ist mit Pension an einen soliden Herrn zu vermieten: Adlerstraße 36 im 2. Stock. Gleichzeitig können auch mehrere solide Herren an einem guten Mittag- und Abendtisch teilnehmen.

*2.2. Hebelstraße 4 ist ein freundliches, zweifensstriges, unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. November zu vermieten bei Frau Weber im 2. Stock.

— Ein gut möbliertes Zimmer in feiner Lage der Ettlingerstraße ist an einen soliden, bessern Herrn per sofort oder später zu vermieten. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

6.4. Kreuzstraße 26, eine Treppe hoch, sind 2 bis 3 gut möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, an solide Herren per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.3. Schirmerstraße 5 sind 1 bis 2 hübsche Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten ev. könnte ein Maler-Artelier dazu gegeben werden. Das Nähere zu erfragen im Laden.

*2.1. Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

*2.1. Zwei unmöblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sind sofort zu vermieten: Adlerstraße 3, parterre.

* Kavellenstraße 72, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension per sofort oder später an einen bessern Herrn billig zu vermieten.

* Scheffelstraße 57 ist im 1. Stock ein gut möbliertes, schönes Zimmer an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind 2 gut möblierte Zimmer mit 1 oder 2 Betten an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Hirschstraße 18 ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen, nach dem Hof gehend, auf 23. Okt. an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

— Gut möbliertes Mansardenzimmer ist per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch.

— Zwei elegant möblierte Zimmer, Salon mit Schlafzimmer und Balkon, sind per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 21, eine Treppe hoch.

*2.1. Ein großes, hübsch möbliertes Zimmer mit der schönsten Aussicht nach der Stadt, sowie nach Durlach und dem Thurmberg, ist an einen netten Herrn zu vermieten. Zu erfragen Sternbergstraße 15 im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Kaiserstraße 39, 4. Stock, sind zwei große, freundliche, gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, mit besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten. Eingang Fasanenstraße.

Hübsch möbliertes Parterrezimmer, zweifensstrig, ist sogleich oder per 1. November zu vermieten: Werberstraße 9.

Karl-Friedrichstraße 4,

3 Treppen hoch (4. Stock), sind 3 kleine möblierte, ineinandergehende Zimmer, sowie ein einzelnes möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst. 3.3.

*2.2. **Uhlendorfstraße 3, parterre,** ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zu vermieten

ist ein gut möbliertes, heizbares Mansardenzimmer: Bessingstraße 27.

Eine Schlafstelle

mit Kaffee und Nachtessen ist zu haben: Waldhornstraße 53 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

Zwei Baugewerkschüler (Brüder) suchen ein Zimmer nebst Pension. Offerten unter Nr. 7674 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein möbliertes Zimmer wird in der Oststadt gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 7677 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine unmöblierte Wohnung von 2 Zimmern nebst Durschenzimmer im westlichen Stadtteil wird sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7608 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.2. Ein Studierender der technischen Hochschule sucht für 1. November in einem guten Hause in Mitte der Stadt Wohnung mit Pension. Gesl. Offerten unter Nr. 7612 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrag.

* Gesucht wird auf gleich ein braves Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gegen hohen Lohn: Karlstraße 6 im 3. Stod.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Es werden im Laufe dieses Monats 6000 Mark zu 5 Prozent auf Nachhypothek gesucht. Schätzungspreis 28 000 Mark. Offerten wolle man unter Nr. 7610 im Kontor des Tagblattes abgeben.

20000—22000 Mk.

werden auf II. Hypothek auf ein elegant erbautes Herrschaftshaus in seiner Lage zu üblichem Zinsfuß von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7650 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

44. 4500—5500 Mark

werden von einem nachweislich pünktlichen Zinszahler auf solide I. Hypothek zum üblichen Zinsfuß auf ein kleineres Haus mit Garten im Bahnhofsviertel aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7655 im Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

2.1. 10 000—12 000 Mark werden auf II. Hypothek zu 4 1/2% aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7679 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

40—50 Mark Nebenverdienst

monatlich können sich gewandte Personen durch Uebernahme einer Vertretung ohne jedes Risiko verdienen. Interessenten wollen ihre Adressen unter Nr. 7148 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Anstreicher-Gehilfen

finden lohnende Beschäftigung bei

Karl Dieber, Maler, Schützenstraße 2.

3.1. Tüchtige Monteurn, Maschinenschlosser bei hohem Lohn gesucht.

Linoleumfabrik Maximiliansau.

2.1. Glasergeselle, einen, tüchtig auch im Verglasen, sucht Hofglasler Lindner.

3.2. Tüchtige Maurer

finden Beschäftigung am Neubau in der verlängerten Zahnstraße.

Hausir-Handel.

*3.3. Für ein großes Schnittwaaren-Geschäft in Ober-Bayern werden zwei Mädchen gesucht. Alters zum Detail-Verkauf der Waaren gesucht. Guter Verdienst, anständige Behandlung zugesichert. Reise frei! Alles Nähere unter Nr. 7676 durch das Kontor des Tagblattes.

Kleidermacherin,

welche durchaus selbstständig arbeitet, findet dauernde und lohnende Beschäftigung. Offerten sind unter Nr. 7676 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Küchenmädchen gesucht.

3.2. Ein tüchtiges, sauberes Mädchen kann sofort eintreten bei guter Bezahlung. Fr. Baumann, zur Rose.

Hausbursche (Austreicher)-Gesuch.

2.1. Ein junger, kräftiger Mann, beim Militär gedient, mit guten Zeugnissen, findet sofort oder später dauernd gute Stelle. Offerten unter Nr. 7678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Anshilfskellnerin, welche gut servieren kann, wird für Sonn- und Feiertage dauernd gesucht: Wein-Restaurant zum Deutschen Hof.

2.1. Wilhelm Hensel.

Gesucht

wird ein anständiges, gesundes junges Mädchen, welches ein Kind täglich von 2 bis 4 Uhr ausfährt. Zu erfragen Leopoldstraße 47 im dritten Stod.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein besseres Mädchen von auswärts sucht Stelle als Büffelsträulein (mehr zur Stütze der Hausfrau). Offerten unter Nr. 7621 an das Kontor des Tagblattes.

Junger Kaufmann,

der doppelten und amerik. Buchführung mächtig, sucht per sofort Stellung. Offerten unter Nr. 7681 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchin-Stelle-Gesuch.

3.3. Eine Köchin, welche einer feineren Küche vorstehen kann, sucht auf 1. November passende Stelle. Näheres Stefaniensstraße 80.

Beschäftigungs-Gesuche.

*4.1. Ein Mädchen, im Weißnähen und Sticken gut bewandert, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Offerten unter Nr. 7675 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut empfohlenes älteres Mädchen, welches im Waschen und Putzen tüchtig ist, nimmt noch einige Kundenhäuser an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine tüchtige Kleidermacherin

empfehle ich im Anfertigen sämtlicher Damenkleider, Mäntel, Jacken etc.

Frau Christ, Kapellenstraße 16 im 3. Stod.

* Dasselbst kann ein ordentliches Mädchen in die Lehre treten.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Bring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gerndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und Wilhelmstraße 21.

Verloren

*2.1. wurde eine Broche in Gestalt von 2 goldenen Flügeln, in deren Mitte ein rother Stein. Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 1.

Zu verkaufen.

*2.2. Ein vollständig neuer Uniformmantel (für Eisenbahnbeamte) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Klauereckstraße 22 im 3. Stod.

Kameeltaschendivans,

3.3. Divan in Fantasiestoff, 1 Ottomane in Fantasiestoff werden billig abgegeben bei W. Kirshenlohr, Tapezier und Dekorateur, Bürgerstraße 8.

* Zwei schwarze Winterjacken mit Pelzbesatz, für schlanke Figur passend, sind zu je 5 Mk. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen.

2.2. Ein hoher Spiegel in vergoldetem Rahmen, mit Aufsatz (Kopffest) wird für 20 Mark abgegeben: Kaiserstraße 19, 1 Treppe.

Für Glaser.

*2.2. Drei Stück Spiegelglascheiben 6 mm stark, für Ladenfenster geeignet, 0.70 x 1.15, 1.05 x 1.15, 2.15 x 1.15 m groß, sind zu verkaufen. Näheres Grenzstraße 7, woselbst man Angebote abzugeben beliebt.

Altes Bauholz,

von einem Abbruch herrührend, ist zu verkaufen: Kaiserstraße 237.

Gunde-Verkauf.

*2.1. Ein Leonberger, 3 Jahre alt, und ein junger Bernhardinerhund sind wegen Umzug billig zu verkaufen. Näheres Kapellenstraße 40.

Gelegenheitskauf.

Mehrere gebrauchte Pneumatic-Fahrräder werden wegen Bezug billig abgegeben: Bürgerstraße 13.

3.2. Ein gut erhaltenes, gebrauchtes Pneumatik-Fahrrad ist zu verkaufen: Molkestraße 19 im 3. Stod.

*3.3. Taubenschlag, noch ziemlich neu (Kastenform), nebst einigen Paar Tauben zu verkaufen: Ruppardstraße 58.

J. Müller, Kaiserstraße 99.

12.9. An- und Verkauf von Häusern, Gütern, Bäckereien, Fabrik- und kaufm. Geschäften, Mühlen, Wirtschaften, Grundstücken und Geschäften aller Art.

Mieten und Vermieten von Wohnungen, Geschäftslokalitäten etc., Anschaffung von Geld gegen Hypotheken.

Zu kaufen gesucht

ein weingrünes Faß von 200—250 Liter Gehalt. Offerten unter Nr. 7672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu kaufen gesucht

eine große Waschkommode, ein Spiegel und ein Nachttisch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7673 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21, 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Ankauf.

3.3. Empfehle mich im Ankauf von getragenen Kleidern, Uniformen, Betten und Möbeln und zahle die höchsten Preise.

Frau Hirsch, Wittwe, Jähringerstraße 36.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16/18.

Ankauf.

— Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

A. Dwis, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei

A. Reutlinger Wwe., 14 Markgrafenstraße 14.

Ankauf!

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln, Militäreffekten, gebrauchten Möbeln, Betten und zahle die höchsten Preise

Frau Mathilde Teitelbaum, 32 Fasanenstraße 32.

Man spricht französisch. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

3.1. Einige bessere Herren

finden guten Mittagstisch. Preis nach Vereinbarung. Näheres zu erfragen Bürgerstraße 6, 3 Treppen rechts.

*2.2. Ein besseres Kind

wird sofort in gute Pflege genommen. Zu erfragen Durlacherstraße 63 im 3. Stod rechts.

Ärztliche Anzeige.

Dr. Rosenberg,
Spezialarzt für
Haut- und Geschlechtskrankheiten
3.1. ist zurückgekehrt.

Meine Wohnung befindet sich vom
23. Oktober ab 6.1.
Waldstraße 53.
W. Förderer, Zahnarzt.

Aufforderung.

3.2. Unser Jahresabschluss findet per 1. November statt, weshalb wir bitten, Forderungen an uns bis spätestens 28. d. Mts. durch Vorlage der Rechnungen geltend zu machen. — Wiederholt machen wir auch darauf aufmerksam, daß wir für Baaren und Arbeiten, die nicht von uns bestellt sind, für die also keine Anweisung von uns beigebracht werden kann, nicht bezahlen. — Rechnungen erbitten uns immer monatlich.

Freierlich von Seldene'sche Güterverwaltung.
Versuchen.
Thee
das Pfund zu 3 Mark bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

24.8. **Frankfurt a. M.**
Neue Kramen
№ 20
THEE
HEINR. WILH.
SCHMIDT
Gegründet
1730
Proben zu Dienst

No. 9 blau M. 2.50, No. 10 braun M. 2.—
12 roth „ 4.—, 17 grün „ 5.—
1/2 Pfd. Auch in Pack. à 1/2 u. 1 Pfd.
erhältlich. Probepack. à netto 50 gr.
à 20, 25, 45, 55 Pfg.

bei: **H. Burkart,** Werderstr. 61;
C. Beaumel-Volz, Zähringer-
strasse 102;
Karl Kaufmann, Waldstr. 61;
Louis Kemm, Kaiserstr. 26;
Herm. Munding, Kaiserstr. 110.

Echten arabischen Mocca
(das Beste, was es gibt)
bei **C. Cartharius,**
Douglasstraße 8.

Schwed. Kindernahrungs-
mittel
empfiehlt in stets
frischer Waare

Jul. Dehn
Nachfolger,
Zähringer-
strasse 55.
Fern-
sprecher 201.



Austern
eingetroffen bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Garantirt reiner, hochfeiner
Blüthenhonig,
vom Schloß Malsberg in Baden, allein zu
haben bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

**H. Pauly's Friedrichsdorfer
Zwieback.**
Alleinverkauf bei
C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

I^a holl. Schellfische
frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
Amalienstraße 51.

Freitag
I^a holl. Schellfische
empfiehlt
A. van Venrooy,
Ede Sofien- und Leopoldstraße.
20.2.

**I^a Linsen,
I^a Erbsen,
I^a Bohnen**
in wirklich gutkochender bester Quali-
tät empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz.

**F. Wolff & Sohn's
Karlsruher Wasser.**



— Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältniss verbunden, dass es nicht nur als angenehmes Riechwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfweh, Zahnschmerzen u. s. w. allen ähnlichen Präparaten mit Recht vorgezogen wird. Die Flasche 60 R., 1. — und 1.80.
Aecht zu haben bei
Friedrich Bloß,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104.

**Roth's
Sandmandelkleie**
ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletettische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.
Ledercreme
für farbige Schuhe empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Bergmann's ächte
Lilienmilch-Seife
à Stück 50 Bfg. bei
H. Bieler, Kaiserstraße 227.

— Zur gänzlichen Vertilgung von Wanzen
empfehle ich meinen rühmlichst bekannten
Wanzentod.
Diese Flüssigkeit kann überall aufgetragen werden, ohne Bettzeug zc. zu beschädigen.
Julius Dehn Nachf.,
Zähringerstraße 55.


Giftweizen (Mäusegift)
empfiehlt
Julius Dehn Nachf.

12.3. **Bewährteste Erfindung**
Blitzwische
von
Emil Musche, Cöthen
erzeugt mit wenig Bürstenstrichen einen prachtvollen, tiefschwarzen bleibenden Glanz, schneidigt das Leder, verbraucht sich sehr sparsam und ist thatsächlich besser und billiger als die sogenannte beste Wische der Welt. Nur in rothen Dosen à 10 und 20-J echt bei:
Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55,
Adolf Körner, Ludwigsplatz 61,
Carl Roth, Herrenstr. 26.

Große Auswahl
in
Einsiedelnadeln, Seitenkämmen,
ächt Schildpatt und Imitation,
bei
D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

Praktische Hüte
für
Radfahrerinnen
empfiehlt
A. Landsmann,
Erbsingstrasse 40, L.
2.1. Ede Karlstraße.

Die Accord-Zither
ist thatsächlich in einer Stunde ohne Lehrer und ohne Notenkenntnisse zu erlernen.
Niemand hat sich ein Instrument so schnell in Volkskreisen beliebt gemacht und eingeführt, wie die
Accord-Zither.
Preise incl. Schule und allem Zugehör
„Piccolo“ (für Kinder) 7.50 Mk., **„Monopol“** 16 Mk., Accordzither **„Arion“**, **„Orpheus“**, **„Erato“** bis zu 48 Accorden zu 24, 28, 40, 55 Mk. Nach auswärts berechne für Kiste und Verpackung 60 Pf. Ansicht in meinem Laden Jedermann gerne gestattet.
O. Laffert's Nachf. (Hugo Kuntz),
Musikalien- und Musikinstrumentenhandlung,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 114.

Bekanntmachung.

3.2. Theile hierdurch mit, daß ich meine Handlung in hygienischen und Naturheilartikeln, diätetischen Nahrungs- und Genußmitteln Hirschstraße 12 im Querbau, bei der Kneipp-Kur-Anstalt, wieder in Selbstbetrieb übernommen habe.

Alle einschlägigen Artikel werde in nur bester Qualität an Lager halten und suchen, mir das Zutrauen der Interessenten zu erwerben.

Die Kneipp-Kur-Anstalt werde in Bälde auch wieder selbst übernehmen.

Sebastian Münich.



Massiv goldene
Trauringe
in jeder Preislage,
mit Karatstempel
versehen, zu billigen
Preisen.
H. Reudter,
Juwelier.

Cocosmatten

in großer Auswahl bei
Ries, Specialgeschäft,
4 Friedrichsplatz 4.

Möbel- u. Tapezier-Geschäft

A. Grieshaber,
3.3. Lammstraße 12,

empfiehlt sein Lager von Holz- und Polstermöbeln, Vorhanggallerien in großer Auswahl. Das Anfertigen und Aufmachen von Vorhängen sowie das Aufpolstern von Möbeln und Betten wird zu den billigsten Preisen gut ausgeführt. Auf Wunsch Teilzahlungen gerne gestattet.

3.1. Unentbehrlich für jeden Haushalt ist der

neue Milchprüfer.

Derselbe ist einfach, praktisch, bequem, zuverlässig und billig.

Der neue Milchprüfer kostet
nur 30 Pfennig.
Aretz & Cie.,
Kreuzstraße 21.

Pianinos

12.8. in reicher Auswahl
zu billigen Preisen
zu vermietben.
Ludwig Schweisgut,
Herrenstr. 31.

Weingrosshandlung von **Adolf Steiner in Karlsruhe.**

Grösstes Lager am hiesigen Platze von **nur** selbstgekelterten, alten, prima **Badischen, Elsässer und Pfälzer Weinen.**

Ich verkaufe meine sämtlichen alten Weine in meinen hiesigen und auswärtigen Kellereien ohne Preisauflschlag.

Zur Besichtigung meiner Kellereien und Proben am Fasse ist Jedermann höfl. eingeladen.

**Teppiche, Möbelstoffe, Portièren,
Wollfriese,
Reisedecken, engl. Tüll-Gardinen etc.**

Alfred Blum,
Kreuzstrasse 3, Ecke Birkel,
in der Nähe des Schlossplatzes.
Telephon 417.

*
Alterthümliche
Möbel, Spiegel,
Lustre und Decorations-
gegenstände
in den verschiedensten Stilarten
zu vernünftigen Preisen.

J. L. Distelhorst,
Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.

Aus **Museen** und aus **Privatbesitz** erworben.
Deutschen, französischen, niederländischen,
italienischen und englischen
Ursprungs
Photographien nebst
Preisen zu
Diensten.
*

L. Haack, Pianofortehandlung,
 Karlsruhe,
 im Grünen Hof (neben dem Hauptbahnhof),
 zwei Treppen hoch,
 empfiehlt

Pianinos
 aus den bewährtesten Fabriken, von 400 Mk.
 an, neue und gespielte, in schönster Auswahl.
 Eigene Reparatur-Werkstätte, Stimmen,
 Zahlungserleichterungen, Eintausch gespielter
 Klaviere.
 Keine Spesen für Ladenmiete, Buchhalter,
 Geschäftsführer etc., daher bedeutend billiger als
 die Konkurrenz.

Effektvolle
Theater-Bühnen
 leihweise bei
Georg Bilger jr.,
 Zirkel 30.

Der Tyroler Kraut- und Rübenschnneider
Joseph Tschofen
 ist wieder h'ier angekommen und empfiehlt
 sich im **Kraut- und Rübenschnneiden.**
 Schriftliche Bestellungen werden entgegen-
 genommen bei Herrn Feinbäcker **L. Völkle,**
 Blumenstr. 25 im Laden, neben der „Fortuna“
 sowie im „**Gasthaus zu den drei**
Königen“, Ecke der Kreuz- u. Hebelstraße.

Gambrinusbräu,
 Wiener und Münchner Braumethode,
 in Fass und Flaschen
 empfiehlt
die Brauerei J. Goppel,
 Eggenstein.
 Solide Vertreter gesucht. 50.40.

*8.2. **Süßer Apfelmost**
 per Liter 18 Pfg. von 20 Liter an. Bestellungen
 werden entgegengenommen bei Herrn **Schroth,**
 zur schwedischen Krone, Bähringerstraße 92.

Brauerei Fels, Kronenstraße 44.
 * Gute früh Kesselfeisch mit Sauerkraut,
 Mittags feinste hausgemachte Leber- und Grie-
 benwürste; Ausschank eines feinen Stoffes La-
 gerbier und reiner bairischer Oberländer Weine,
 wozu freundlichst einladet
J. Vogel.

Hochfeine, haltbare
Edel-Borsdorfer-Dessert-Aepfel,
 50 Kilo Brutto für Netto Mk. 20.— ab hier gegen
 Nachnahme versendet
Pensch's Obst- und Spargel-Züchtereier,
 Neustadt a. d. Haardt (Rheinpfalz).

Speisekartoffeln
 *8.1. (**Magnum bonum**),
 vorzügliche Qualität, empfiehlt
Karl Zoller, Durlach.

*34 6 Frisch geschlachtete fette junge
Gänse
 bratfertig, reinliche beste Waare, mit Fett und
 Innerem 3 1/2 bis 5 1/2 Kilo. schwer incl. 200 Gramm
 Verpackung, liefere ich franco zu Mk. 4.80 bis
 Mk. 6.80 unter Nachnahme des Betrages unter
 Garantie für frische, gute Waare.
Frau Clara Strehle,
 Passau (Bayern.)

Damen- u. Kinder-Gamaschen
 21. — gestrickte und aus Tricotstoff gefertigte —
 empfehlen wir in guten Qualitäten und großer Auswahl.
Weiss & Kölsch,
 7 Friedrichsplatz 7.

Ed. Printz
 10, Erbprinzenstraße 10 — 193, Kaiserstraße 193
 65. und
 8, Schützenstraße 8,
 empfiehlt bei Instandsetzung der **Herbst- u. Winter-**
Garderoben seine
Färberei u. chem. Waschanstalt.
 Die Gegenstände werden auf Wunsch durch den Hausdiener frei abgeholt
 und wieder in's Haus verbracht.
Beste Leistung bei mässigen Preisen!

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.
 Hiermit beehre ich mich, meiner verehrten Kundschaft und tit. Publikum
 ergebenst anzuzeigen, daß ich mein
Kutscherei-Geschäft
 von der Schützenstraße 32 in mein käuflich erworbenes Haus nach der **Akademie-**
straße 24 verlegt habe.
 Indem ich für das mir bisher entgegengebrachte Vertrauen bestens danke,
 bitte, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen.
 Hochachtungsvoll
Wilhelm Weissinger,
 4.2. **Akademiestraße 24. Telephon 410.**

4.1. **Aluminium-Kochgeschirre**
 der Deutschen Metallpatronenfabrik Karlsruhe.
 Das **Aluminium-Kochgeschirr** der Deutschen Metallpatronenfabrik
Karlsruhe zeichnet sich durch grösste Haltbarkeit, Reinlichkeit und Leichtig-
 keit aus und kann als das vorzüglichste Kochgeschirr für jede Küche empfohlen
 werden. — Preislisten auf Verlangen franco.
 Alleinige General-Vertreter für Süddeutschland und die Schweiz:
 Hoflieferanten **F. Mayer & Cie., Karlsruhe, Rondelplatz.**

H. Reudter, Juwelier,

53.

wohnt

Kaiserstraße 203, neben der Großh. Hofapotheke.

Dankfagung.

Von der Brauereigesellschaft vorm. S. Moninger in Karlsruhe ging dem Medizinalverein Wühlburg die hochedle Gabe von 50 Mark zu, wofür wir unsern ehrerbietigsten und innigsten Dank aussprechen.

Karlsruhe-Wühlburg, den 22. Oktober 1896.
Der Vorstand.

Kegelbahn.

Sofienstraße 81 c, zur Kaiserkrone, sind noch einige Kegelabende zu vermieten.
NB. Neu hergerichtete Bahn und gutes Material.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Durch höchstlandesherrliche Verordnung vom 13. Oktober 1896, die Ausführung des Reichsbörsengesetzes vom 22. Juni d. J. betreffend, wird verfügt, daß die in den §§. 1, 2, 4, 7, 9, 30, 32, 35, 38 und 42 des Gesetzes der Landesregierung überwiesenen Befugnisse vom Großh. Ministerium des Innern wahrzunehmen sind. Die Führung des Börsenregisters wird für die Bezirke sämtlicher Gerichte des Landes dem Amtsgericht Mannheim übertragen. Mit dem Antrage auf Eintragung in ein Börsenregister ist die Eintragungsgebühr von 150 Mark an das Großh. Amtsgericht Mannheim baar zu entrichten, bezw. kostenfrei einzusenden.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 23. Oktober. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 10. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Waffenschmied.** Komische Oper in 3 Akten. Musik von Albert Vorhing (geb. 23. Okt. 1803). Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Samstag den 24. Oktober. Abtheilung A (rote Abonnementskarten). 11. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male: **Ein Volksfeind.** Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen, Deutsch von Wilhelm Lange. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Sonntag den 25. Oktober. 5. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) **Die Walküre** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.

Montag den 26. Oktober. Theater in Baden. Zum 1. Male: **Ein Volksfeind.** Schauspiel in 5 Akten von Henrik Ibsen, Deutsch von Wilhelm Lange. Anfang 7 Uhr.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbureau an Wochentagen jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags entgegen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vormerkgebühr (35 Pf. für jede Karte), sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

20. Okt.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5 1/2	735 mm	West	Regen
12 „ Mitt.	+ 5 1/2	735 „	„	„
6 „ Abd.	+ 5 1/2	737 „	Süd	umwölkt
21. Okt.				
6 U. Morg.	+ 2	738 mm	Südost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 9	739 „	„	„
6 „ Abd.	+ 7	739 „	Süd	Regen

Alfred Rathner,

Hofballetmeister

am Großherzoglichen Hoftheater zu Karlsruhe,

beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniz zu bringen, daß er ab **1. November 1896**

Privat-Tanzlehr-Kurse

für alle **Conversationstänze** (Spezialität: Original Wiener Sechsschritt-Walzer) für Damen, Herren und Kinder eröffnet.
Tanzlehr-Institut: **Karlstraße 6.** 19.18.
Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr.

Stuttgart. Vergolder-Gesuch. Stuttgart.

2 bis 3 gute Vergoldergehilfen finden schöne Arbeit bei **Carl Brassart, K. Hofvergolder.**

Restaurant Merkur.

Heute wird geschlachtet.

Frhrl. von Seldeneck'sches helles und dunkles Export.

Anthracit-Nuss

(Magerwürfelkohlen),

Größe II für Amerikaner Defen und ähnliche Systeme à M. 1.60 p. Str.,
Größe III „ Kade-Defen „ „ „ à „ 1.40 „ „

empfiehlt in bester, unübertroffener Qualität

Proben stehen zu Diensten. Louis Krutz, Waldstraße 44.

Liederhalle.

Samstag, 24. Oktober 1896, Abends 8 Uhr,

in den Sälen der Eintracht

Familienabend

mit **musikalischen und Gesangsvorträgen** und darauf folgender **Tanzunterhaltung.**

Wir laden die verehrlichen Vereinsmitglieder und deren Familienangehörige hierzu freundlichst ein mit der Bitte, die Mitgliedskarte beim Eintritt vorzuzeigen.

Der Zutritt zur Gallerie ist ebenfalls nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarte gestattet.
Der Vorstand.

Farbige und Melangen

3.2.

Kleiderstoffe

in allen Webarten

von dem einfachsten bis feinsten Geschmack
in jeder Preislage

empfehlen
in
großer
Auswahl

Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86/88 Kaiserstraße.

Abtheilung für Kinder-Confection

in besonderem Lokale, **Eingang Lammstrasse**, neben der Rheinischen Creditbank.

In großer Auswahl und von den billigsten Preislagen anfangend sind neu eingetroffen:

Kleider für Kinder und junge Mädchen, Kindermäntel und Kinderjacken, Babykleider und Babymäntel.

Knaben-Anzüge aus Buxin, Cheviot und Tricot in allen Größen. Knabemäntel.

S. Model.

Aechte Petersburger Galloschen

für Damen und Herren,

für die Herren Offiziere mit Messing-Sporn-Einschnitt,

empfehl

2.2.

A. Haunz, Reise-Bazar,
Kaiserstrasse 108.



Deutsche Reichs-Pat.
Franz Loenholdt

Eisenwerke Hirzenhain & Lollar.

Loenholdt's

Füll-, Regulir- und Luftheizungs-
Oefen

(verbessertes amerikanisches System).



prämiirt



Deutsche Reichs-Pat.
Buderus'sche
Eisenwerke

mit den höchsten



Auszeichnungen.

Musterschutz. **80 Modelle.** Musterschutz.

Preise bedeutend ermässigt.

Vertreter: **Franz Sido,**
Kaiser-Passage 3.

Zahlreiche Atteste hiesiger Abnehmer.

